



HAMBURG

Beauftragte für Migration,
Integration und Anti-Rassismus



Information, Beratung und Unterstützung

Beauftragte für Migration, Integration und Anti-Rassismus



Leichte Sprache

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

In Kooperation mit

Lebenshilfe Gesellschaft für Leichte Sprache e.V.

Infos zum Text

- **Datum vom Text:** Januar 2021
- **Übersetzung in Leichte Sprache:**
Büro für Leichte Sprache Hamburg
Internet: www.LHHH.de
- **Der Text ist geprüft:**
Von Teilnehmern und Teilnehmerinnen
am Campus Uhlenhorst
- **Die Bilder sind von:**
©Lebenshilfe für Menschen mit geistiger
Behinderung Bremen e.V.
- **Illustrator:**
Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.
- **©Europäisches Logo für einfaches Lesen:**
Inclusion Europe.

Weitere Informationen unter:
www.leicht-lesbar.eu



Lebenshilfe Gesellschaft für
Leichte Sprache e.V.

Das steht im Heft

Herzlich willkommen im UKE	Seite 4
Die Beauftragte für Migration, Integration und Anti-Rassismus	Seite 7
Was ist Rassismus?	Seite 8
Was ist Migration?	Seite 10
Was ist Integration?	Seite 11
Brauchen Sie Hilfe? Ich berate Sie gern	Seite 12
So erreichen Sie mich	Seite 15

Herzlich willkommen im UKE

UKE ist kurz für:

Universitäts-Klinikum Hamburg Eppendorf

Das UKE ist ein sehr großes Krankenhaus.

Bei uns sind jeden Tag viele Menschen:

- Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Patienten und Patientinnen
Das spricht man so: Pa-Zient
Das sind Menschen,
die zum Arzt gehen.
- Besucher und Besucherinnen
- Studenten und Studentinnen
Sie lernen an der Uni das Fach Medizin.

Bei uns ist jeder Mensch wichtig

Jeder Mensch ist gleich viel wert:

- Egal wie jemand aussieht.
- Egal wo jemand herkommt.
- Egal welchen Glauben jemand hat.



Das UKE hat einen Text unterschrieben

Der Text heißt: Charta der Vielfalt.

Das spricht man so: Tschar-Ta.

Der Text ist eine Art Vertrag.



In dem Vertrag steht:

- Jeder Mensch hat die gleichen Rechte.
- Wir behandeln alle Menschen gleich.
- Wir schließen **keinen** Menschen aus.
- Wir wollen alle Menschen so **annehmen**, wie sie sind.



Die Beauftragte für Migration, Integration und Anti-Rassismus

Mein Name ist Sidra Khan-Gökkaya.

Ich bin die Beauftragte für Migration, Integration und **Anti**-Rassismus.

Das ist meine Aufgabe:

Ich helfe Menschen,
wenn sie schlecht behandelt werden.

Zum Beispiel,
weil sie aus einem anderen Land kommen.

Was ist Rassismus?

Rassismus ist ein Fremdwort.

Es bedeutet:

Ein Mensch oder mehrere Menschen denken schlecht über andere Menschen.

Man sagt auch: Sie haben Vorurteile.

Sie denken,
dass andere Menschen weniger wert sind.
Und sie schließen andere Menschen aus.

Zum Beispiel:

- Weil er oder sie anders aussieht.
- Weil er oder sie eine andere Sprache spricht.
- Weil er oder sie aus einem anderen Land kommt.



Rassismus kann verschieden sein

Wenn ein Mensch Rassismus erlebt,
dann hat er oft Nachteile im Leben.

Zum Beispiel:

- Manche Menschen werden beschimpft,
oder sie werden schlecht behandelt.
- Manche Menschen
dürfen **nicht** überall mitmachen.
- Manche Menschen
bekommen **nicht** die gleichen Möglichkeiten.

Wir am UKE sind gegen Rassismus

Das Fachwort ist: [Anti-Rassismus](#).

Was ist Integration?

Integration ist ein Fremdwort.

Es bedeutet:

Ein Mensch ist neu in einem Land.

Vielleicht sind in dem Land viele Dinge anders.

Zum Beispiel:

- Die Sprache.
- Das Leben im Alltag.
- Wie die Menschen zusammen leben.

Integration bedeutet:

Der Mensch muss sich
an viele neue Dinge gewöhnen.

Und er muss neue Dinge lernen.

Die anderen Menschen im Land
müssen ihn annehmen.

Brauchen Sie Hilfe? Ich berate Sie gern

In der Beratung können wir verschiedene Dinge besprechen.

Hier sind einige Beispiele:

- Hilfe zur Integration
- Ihre Erfahrungen in Deutschland
- Kultur: Wie die Menschen zusammen leben.
- Religion: Welchen Glauben die Menschen haben.
- Was Sie gegen Rassismus tun können.
- Wichtige Ansprech-Personen

Ich bin auch für Sie da,
wenn Sie Fragen zum Thema Rassismus haben.

Zum Beispiel,
wenn Sie schlecht behandelt werden.

- Ich höre Ihnen zu.
- Ich rede mit Ihnen über das Problem.
- Ich suche mit Ihnen zusammen eine Lösung.

Wer darf zur Beratung kommen?

Alle, die mit dem UKE zu tun haben:

- Patienten und Patientinnen
- Studenten und Studentinnen
- Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Das ist wichtig:

- Die Beratung kostet **nichts**.
- Die Beratung ist geheim:
Ich sage **nichts** weiter.



Das mache ich auch

Alle Menschen im UKE
sollen gleich behandelt werden.
Dafür setze ich mich ein.

Ich arbeite dafür,
dass die Menschen viel über diese Themen wissen:

- Rassismus und Anti-Rassismus
- Migration
- Integration

Das mache ich:

- Ich halte Vorträge.
- Ich mache Info-Hefte.
- Ich helfe,
wenn es in einer Abteilung Probleme gibt.

So erreichen Sie mich

Ansprech-Partnerin:
Sidra Khan-Gökkaya



Adresse:
Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf
Martinstraße 52
20246 Hamburg
Haus W30, Raum 7



Telefon:
040 7410 - 58147



E-Mail:
s.khan-goekkaya@uke.de

